Kirchgemeinde Seedorf

Präsidium: Hermann Schmid, 079 482 66 65
Diensthabende Pfarrperson: 032 392 57 75
Pfarrteam: Verena Schlatter, 032 530 25 27,
Michael Siegrist, 032 392 13 73
Heimseelsorge Frienisberg: Salome Gerber, 032 391 91 86
Sigristin: Margrit Fuhrer, 032 392 46 51
Stv. Sigristin: Kathrin Steiner, 032 530 33 08
Redaktorin: Tanja Fahrni, 032 392 34 85

www.kirche-seedorf.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Dezember

Gottesdienst zum 1. Advent im LOLY-TV
Pfrn. Verena Schlatter, Gerda Hügli, Lektorin, Andreas Scheuner, Orgel. Ausstrahlung: jeweils 9.30, 11.30, 13.30, 15.30, 17.30, 19.30 Uhr

Samstag, 7. Dezember, 10.00 Uhr

Fiire mit de Chliine
Der lebhafte Geschichtengottesdienst speziell für Kinder von 2-5 Jahren in Begleitung ihrer Eltern, Grosseltern, Gotte oder Götti. Im Anschluss Kaffee und Kuchen in der Pfrundscheune. Für das Fiire-Team: Pfarrer Michael Siegrist

Sonntag, 8. Dezember, 10.00 Uhr

Gottesdienst im Frienisberg - üses Dorf zum 2. Advent, mit Abendmahl
Pfrn. Salome Graber, Damaris Di Bennardo, Klavier, Anja Martin-Glatthard, Violine. Gottesdiensttaxi bitte melden bei Ruth Lüthi: 032 392 43 03.

Sonntag, 8. Dezember, 10.00 Uhr

Gottesdienst für Chly und Gross
Pfr. Michael Siegrist, Katechetin Karin Christinat mit den Kindern der KUW 2. Klasse.
Andreas Scheuner, Orgel/Klavier. Anschliessend Apéro.

Sonntag, 15. Dezember, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum 3. Advent mit Taufe von Leano Liam Carballido, Seedorf
Pfrn. Verena Schlatter, Heidi Hug, Lektorin, Frienisberger Blasmusikanten unter Leitung von Andreas Reber, Susanne Hügli, Orgel. Anschliessend ordentliche Kirchgemeindeversammlung und Apéro.

Sonntag, 22. Dezember, 10.00 Uhr

Aufführung «D‘ Zäller Wiehnacht»
Anstelle des Gottesdienstes finden am Freitag, 20. Dezember, 18.30 Uhr und Sonntag, 22. Dezember, 10.00 Uhr die Aufführungen statt. Siehe Artikel

Dienstag, 24. Dezember, 22.00 Uhr

Gottesdienst zum Heiligabend
Pfr. Michael Siegrist, Barbara Baumgartner, Blockflöte, und Susanne Hügli, Orgel

Mittwoch, 25. Dezember, 10.00 Uhr

Weihnachts-Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. Verena Schlatter, Martin Hagi, Lektor, Daniela Laubscher, Querflöte, Susanne Hügli, Orgel

Dienstag, 31. Dezember, 17.30 Uhr

Gottesdienst zum Silvester
Pfr. Michael Siegrist, Andreas Scheuner, Orgel. Anschliessend Anstossen in der Kirche

Veranstaltungen

«Mir lisme für ...»

Der offene Lismi-Kreis trifft sich am Montag, 2. Dezember, 14.00 bis 16.00 Uhr, in der Pfrundscheune. Wir stricken verschiedene Sachen für gute Zwecke. Neue Strickerinnen sind jederzeit willkommen! Weitere Auskünfte erteilen Marlis Lüthi, 032 392 39 67 oder Andrea Wälti, 032 392 67 40.

Senioren-Mittagstisch der Landfrauen

Freitag, 6. Dezember, 12.00 Uhr, Restaurant «Chlostermuur», Frienisberg – üses Dorf. Informationen und Anmeldung bei Therese Herrli, 032 392 61 31 oder therese.herrli@ewanet.ch.

Senioren-Nachmittag

Freitag, 13. Dezember, 14.00 Uhr, im Frienisberg – üses Dorf, Klostersaal. Die Kinder der 1. und 2. Klasse von Baggwil mit ihrer Lehrerin Simona Tschumi gestalten für uns ein adventliches Programm! Herzlich laden ein
Pfrn. Verena Schlatter, Heidi Lüthi, Kirchgemeinderätin, und Team

Konf+

Donnerstag, 12. Dezember, 19.00 bis 21.00 Uhr, Pfrundscheune
Dies ist ein Angebot für Jugendliche, die bereits konfirmiert wurden. Folge uns auf Instagram, dann hast Du alle aktuellen Informationen. https://www.instagram.com/konfplus
Daten 2025:
Jeweils am Donnerstag, 16. Januar, 13. Februar, 13. März, 10. April, 15. Mai, 12. Juni, 25, Juli (Sommerfest im Pfarrgarten), 14. August, 18. September, 16. Oktober, 20. November, 11. Dezember
Pfr. Michael Siegrist, Lea Müller und Marco Wälti

Geschichtenmorgen

Samstag, 14. Dezember,9.00 bis 11.00 Uhr im alten Gemeindehaus. Für aufgeweckte Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren. Die Kinder hören biblische Geschichten, vertiefen diese beim Basteln, Spielen, Singen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen melden Sie sich bei Pfarrer Michael Siegrist, 032 392 13 73.
Daten 2025:
Jeweils Samstag, 18. Januar, 15. Februar, 29. März, 26. April, 17. Mai, 14. Juni

Offene Kirche

Unsere Kirche ist offen von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Gerne dürfen Sie sich einen Moment Zeit nehmen und den Kirchenraum erkunden oder einfach in der Stille verweilen.

Ordentliche Versammlung

Sonntag, 15. Dezember 2024, nach dem Gottesdienst, in der Kirche Seedorf

Traktanden
1. Begrüssung
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 1. Juni 2024
3. Genehmigung Nachkredit Sanierung Pfrundscheune/Pfarrhaus
4. Abrechnungen Verpflichtungskredite Orgel und Pfrundscheune/Pfarrhaus zur Kenntnisnahme
5. Antrag Verpflichtungskredit Sanierung Treppenhaus Pfarrhaus
6. Budget und Steueranlage 2025
7. Wiederwahl Revisorin Sonja Ziehli (bisher)
8. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung und das Budget 2025 liegen in der Gemeindeverwaltung Seedorf, im Parterre, zur Einsicht auf oder können auf unserer Website www.kirche-seedorf.ch abgerufen werden. Alle stimmberechtigten Personen der Kirchgemeinde Seedorf sind herzlich zur Versammlung und dem anschliessenden Apéro eingeladen.

Der Kirchgemeinderat

Eine schöne Weihnachtsüberraschung

Wie schon seit einigen Jahren dürfen wir auch dieses Jahr wieder eine Weihnachtskrippe aufstellen. Herr Jürg Herren hat in vielen Arbeitsstunden ein wunderbares Kunstwerk erschaffen. Die Krippe kann während der Adventszeit in der Kirche besichtigt werden.

D` Zäller Wiehnacht

Der Kirchenchor Seedorf und die Schule Wiler laden Sie herzlich ein zur Zäller Wiehnacht in der Kirche Seedorf.

Freitag, 20. Dezember, 18.30 Uhr
Sonntag, 22. Dezember, 10.00 Uhr

Das Theater wird von der 3. und 4. Klasse der Schule Wiler gestaltet. Mit dem Kirchenchor singen die Kinder des Kindergartens und der 1. und 2. Klasse. Wir freuen uns auf Sie! **Kirchenchor Seedorf, Schule Wiler, Kirchgemeinde Seedorf**

Wo die Liebe ist, da ist auch Gott

Nun ist sie wieder da, die Zeit des Wartens, Erwartens. Im christlichen Verständnis ist der Advent die Zeit des Wartens auf die Ankunft Christi. Möglicherweise klingt das ein wenig verstaubt und fremd. Was bedeutet denn die Ankunft Christi, und was für eine Hoffnung können wir damit verbinden?

Ich wurde kürzlich wieder einmal an eine Geschichte erinnert, die Sie vielleicht auch schon gehört oder gelesen haben: Die Geschichte von Vater Martin. Vater Martin, ein armer Schuhmacher, träumt, dass Gott selbst zu ihm kommt. Als er am nächsten Tag – es ist mitten im Winter – auf diesen hohen Gast wartet, bekommt der Schuhmacher von verschiedensten Menschen Besuch, die alle seiner Hilfe bedürfen, und die Vater Martin einlädt, an seiner Wärme, seinen Mahlzeiten und seiner praktischen Hilfe wie warmen Kleidern teilzuhaben.

Foto: pixabay.com

Abends ist Vater Martin enttäuscht, weil Gott vermeintlich gar nicht zu Besuch gekommen ist. Doch plötzlich realisiert er, dass es Gott selbst war, der in Gestalt der unterschiedlichen bedürftigen Menschen heute bei ihm zu Gast war.

Vielleicht ergeht es uns ja manchmal auch wie Vater Martin. Wir erwarten etwas Grossartiges, vielleicht ganz besonders in der Advents- und Weihnachtszeit. Und ja, angesichts der momentanen Weltlage hoffen viele auf ein Wunder oder zumindest auf mehr Frieden – und nicht nur in der Welt, sondern auch in unseren Beziehungen zueinander. «Wo die Liebe ist, da ist auch Gott», so nannte der Autor Leo Tolstoi die Geschichte von Schuhmacher Martin. Das scheint mir ein passender Titel.

Die Geschichte von Schuhmacher Martin ist eine Erinnerung daran, dass die Vorweihnachtszeit und der Advent nicht nur aus Geschenken und festlichen Vorbereitungen besteht, sondern vor allem auch aus der Liebe und dem Zusammenhalt, die wir füreinander zeigen.

Ich glaube nicht, dass wir aufhören sollen, auf Wunder zu hoffen, und ganz besonders auf Frieden in der Welt. Aber ich glaube, wir können auch selbst Teil eines Wunders werden in unserem Umgang mit uns selbst und mit den Menschen um uns herum. Wir können kleine Zeichen der Zuwendung und Aufmerksamkeit geben. Ein lieb gemeintes Kompliment, ein Zustupf an jemanden, der um ein Fränkli bittet, ein Besuch eines Menschen, der im Spital oder im Heim nicht mehr viel am Sozialleben teilhaben kann oder ein versöhnliches Wort nach einem Streit

In all diesen Begegnungen dürfen wir etwas von dieser Hoffnung auf Neubeginn und Frieden teilen und auch empfangen. So kann der Advent nicht nur eine Zeit des Wartens werden, sondern eine Zeit des Gebens, des Teilens und des Miteinanders. Denn: «Wo die Liebe ist, da ist auch Gott». Für die kommende Zeit möchte ich Ihnen einen Segen mitgeben:

Der Herr segne uns
Und schenke uns
einen langen Atem in dieser Zeit,
Wo alle rennen und drängen.
Er lasse uns Ruhe finden,
Die wir brauchen um uns auf,
das Kommen unseres Herren
vorzubereiten.
Er lasse es in uns heller werden,
damit wir Licht
in all jenen entfachen,
in denen die Dunkelheit herrscht.
Er schenke uns das Vertrauen,
dass er wirklich zu uns kommt,
und wir ihn sehen in all jenen,
die uns
täglich begegnen.
Er schenke uns die Kraft,
ihn zu sehen wie er ist:
Als Gott, der uns liebt und an uns
denkt seit dem Tag an dem wir
geboren sind!

Ich wünsche Ihnen eine erfüllte Adventszeit.
Salome Graber, Pfarrerin

KIRCHGEMEINDE SEEDORF

CHUMM. UND GNIESS...

Kulturelle Häppchen von halb acht bis acht

Donnerstag, 5. Dezember 2024, 19.30 Uhr in der Kirche

Louisa Steiner und Anik Schranz, zwei junge Musikerinnen, die begeistern

Heute Abend spielen die jungen Musikerinnen Louisa Steiner aus Wiler bei Seedorf und Anik Schranz (beide 16) aus Münchenbuchsee auf Geige und Cello ein festliches Konzert.
Mit Duetten und bekannten Weihnachtsliedern versetzen sie uns in Adventsstimmung.

KIRCHGEMEINDE SEEDORF
www.kirche-seedorf.ch

Wir freuen uns, mit Ihnen diesen ersten Schritt in den Advent zu wagen. Nehmen Sie sich mit uns eine kleine, feine und erholsame Auszeit.

Kirchgemeinderat, Mitarbeitende und das Pfarrteam

Eintritt frei, freiwilliger Unkostenbeitrag